

Ideenbox	Achtung! Toter Winkel!
Thema	Toter Winkel
Querverweis Lehrplan	Verkehrsbezogene Handlungskompetenz: Besondere Verkehrssituationen
Methode	Gruppendiskussion
Setting	Klassenraum
Unterrichtsmaterial	Comic „Achtung! Toter Winkel!“, Beamer. „Darstellung: Wo befindet sich der tote Winkel?“
Dauer	½ bis 1 UE
Literatur	Mobilitätsagentur Wien (2017). Raus aus dem Toten Winkel. Tipps für sicheren Straßenverkehr.



Ziel

Mittels des Comics „Achtung! Toter Winkel!“ sollen die Kinder für die Gefahrenquellen des toten Winkels sensibilisiert werden und in einer gemeinsamen Diskussion Wissen über sicheres Verhalten erlangen. Die Kinder sollen verstehen, dass man nur über den direkten Blickkontakt mit der Fahrerin bzw. dem Fahrer feststellen kann, ob man sich im toten Winkel befindet.



Ablauf

Die Pädagogin bzw. der Pädagoge teilt den Schülerinnen und Schülern den Comic „Achtung! Toter Winkel!“ aus (Anmerkung: Bei Bedarf kann der Comic an die Wand projiziert werden.) und bittet sie, diesen durchzulesen.¹

Anschließend wird der Comic gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern besprochen. Dazu können folgende Fragen gestellt werden:

1. Könnt ihr noch einmal erklären, was man unter dem toten Winkel versteht?
2. Wo genau befinden sich die toten Winkel bei einem Lkw?
3. Wie könnt ihr feststellen, ob ihr selbst gerade im toten Winkel steht?

Nachdem die Schülerinnen und Schüler zur dritten Fragestellung ihre Vorschläge vorgebracht haben, bespricht die Pädagogin bzw. der Pädagoge alle wichtigen Regeln für ein sicheres Verhalten.

- Achtsam sein. Sei besonders aufmerksam, wenn ein Fahrzeug neben dir blinkt oder gerade abbiegt.
- Nach hinten schauen. Vergewissere dich vor dem Überqueren einer Kreuzung, dass auch von hinten kein Fahrzeug kommt.
- Stehen bleiben. Geh nicht direkt vor einem Fahrzeug über die Straße, wenn du die Fahrerin oder den Fahrer nicht sehen kannst.

¹ Hinweis: Die Schülerinnen und Schüler sollten die Comicfiguren Risi & Ko bereits kennen.

- Blickkontakt suchen. Wenn du Fahrenden nicht in die Augen sehen kannst (auch nicht im Spiegel), kann sie oder er dich auch nicht sehen.
- Abstand halten. Achte bei Lkw und Bussen nicht nur auf das rechte Vorderrad, sondern auch auf das rechte Hinterrad. Dieses hat beim Abbiegen eine engere Spur. Halte daher möglichst viel Abstand zu Fahrzeugen.
- Warten. Bleib an Kreuzungen hinter dem Lkw und nicht neben ihm stehen, wenn du mit dem Fahrrad unterwegs bist.
- Vorrang geben. Bist du dir unsicher, lass das Fahrzeug zuerst fahren.



Hintergrundinformationen

Gerade in Kreuzungsbereichen kommt es immer wieder zu schweren Unfällen. Eine häufige Ursache dabei ist der „tote Winkel“. Was ist unter dem toten Winkel zu verstehen?

Rund um Autos, Lkw oder Busse gibt es Bereiche, die für die Fahrerin oder den Fahrer trotz Spiegeln nicht immer sichtbar sind. Diese nicht einsehbaren Bereiche werden „toter Winkel“ genannt. Je größer das Fahrzeug, desto größer ist der tote Winkel. Daher wird der tote Winkel meist auch in Zusammenhang mit großen Lkw diskutiert. Aber auch beim Pkw können durch nicht einsehbare Bereiche gefährliche Situationen für ungeschützte Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer entstehen.

Jedes Fahrzeug hat mehrere tote Winkel:

- direkt vor dem Fahrzeug
- direkt hinter dem Fahrzeug
- auf der linken Fahrzeugseite
- auf der rechten Fahrzeugseite
- Außerdem sind durch die A-Säulen auch kleine Zonen im vorderen Bereich schräg links und schräg rechts verdeckt.

Zusätzliche Spiegel am Fahrzeug können diese Bereiche verkleinern. Aber auch dann muss die Lenkerin bzw. der Lenker den Blick gerade zum richtigen Zeitpunkt auf den entsprechenden Spiegel gerichtet haben.² Aufgrund komplexer Verkehrssituationen und vor allem beim Abbiegen im Kreuzungsbereich kommt es trotz Spiegeln immer wieder zu Unfällen mit ungeschützten Verkehrsteilnehmenden. Die Gefahr, von einem Fahrzeuglenker oder einer Fahrzeuglenkerin übersehen zu werden, wird von diesen immer wieder unterschätzt.

² Zusatzspiegel, die den Bereich des toten Winkels verringern können, sind nur für Fahrzeuge mit mehr als 7,5 t höchstzulässigem Gesamtgewicht vorgeschrieben.

Lösungsblatt

1. Könnt ihr noch einmal erklären, was man unter dem toten Winkel versteht?

Das sind Bereiche, die für die Fahrerin oder den Fahrer eines Fahrzeugs nicht sichtbar sind. Wenn sich Verkehrsteilnehmende im toten Winkel befinden, können diese übersehen werden.

2. Wo genau befinden sich die toten Winkel bei einem Lkw?

- direkt vor dem Fahrzeug
- direkt hinter dem Fahrzeug
- auf der linken Fahrzeugseite
- auf der rechten Fahrzeugseite
- Achtung: Es gibt auch vorne kleine uneinsehbare Bereiche schräg links und schräg rechts.

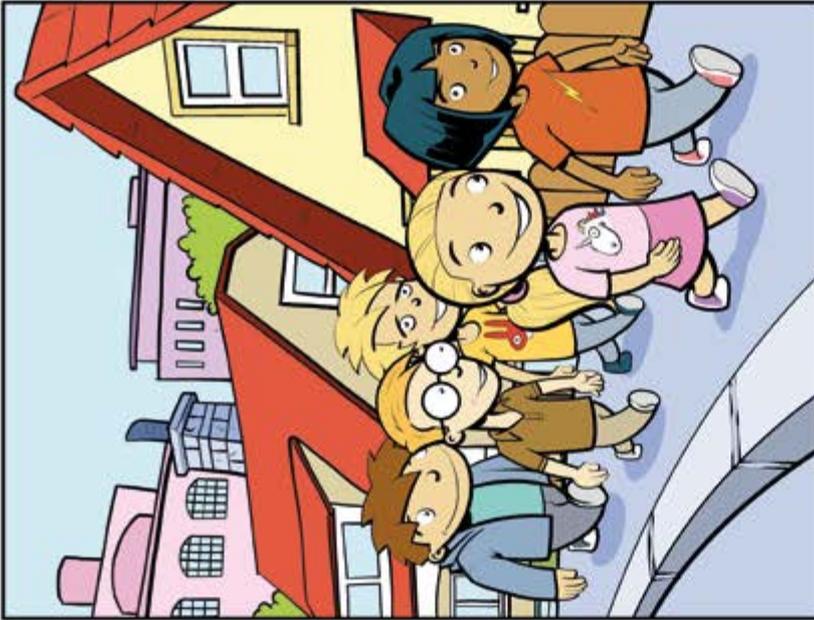
Zur Veranschaulichung können den Kindern auch die Darstellung „Wo befindet sich der tote Winkel?“ gezeigt und die einzelnen Bereiche im Detail besprochen werden



Quelle: ADAC, Bearbeitung: KfV

3. Wie könnt ihr feststellen, ob ihr selbst gerade im toten Winkel steht?

Wenn ihr die Fahrerin oder den Fahrer sehen könnt – direkt oder über den Spiegel –, kann diese/r euch auch sehen. Wenn das nicht der Fall ist, befindet ihr euch in einem nicht einsehbaren Bereich und ihr solltet noch größeren Abstand zum Fahrzeug halten.



Achtung! Toter Winkel!

1. Könnt ihr noch einmal erklären, was man unter dem toten Winkel versteht?
2. Wo genau befinden sich die toten Winkel bei einem Lkw?
3. Wie könnt ihr feststellen, ob ihr selbst gerade im toten Winkel steht?